

Mohammad Danish, Shashi Kumar, Surendra Kumar

## **A note on the solution of singular boundary value problems arising in engineering and applied sciences: Use of OHAM.**

### **Zusammenfassung**

'die reliabilität der messung der einstellungen zur kriminalität, der furcht der kriminalität und der viktimisierung ist in deutschen untersuchungen wenig erforscht. die vorgestellte studie untersucht die höhe der reliabilität entsprechender indikatoren im vergleich mit indikatoren zur erfassung anderer aspekten der alltäglichen realität (z.b. fragen der wirtschaft), das verhältnis der reliabilitäten auf individual- und aggregatebene zueinander und die bestimmungsfaktoren der reliabilität auf der basis einer durch technische fehler zufälligerweise doppelt postalisch befragten teilpopulation (n = 45), die sich von der gesamtstichprobe in den relevanten parametern nicht signifikant unterscheidet. die reliabilitäten sind zufriedenstellend und unterscheiden sich für den bereich kriminalität (mittelwert .67) nicht wesentlich von denen für den bereich wirtschaft (.60). insgesamt zeigt sich, daß für den bereich kriminalität die motivation zur mitarbeit für die reliabilität entscheidend ist. diese gilt es durch gezielte anlage des erhebungsinstrumentes und seine anwendung zu optimieren.'

### **Summary**

'as research about reliability of instruments for the measurement of attitudes towards crime, fear of crime and victimization is highly needed in germany, the authors explore the reliability of indicators of those constructs in comparison with indicators measuring attitudes to economic aspects, the relationship between reliabilities on aggregate and individual level, and predictors of reliability based on a small sample (n= 45) of respondents who answered the mail questionnaire two times because of a technical error. there were no significant differences between this small sample and the original study population with respect to central socio-demographic parameters. reliabilities found are satisfactory and there are no relevant differences between crime and economy items. motivation to participate in the survey is a central precondition to measure crime indicators reliably and must be optimized by the design of the questionnaire and its application.' (author's abstract)|

## **1 Einleitung**

Im Zusammenhang mit fußballbezogener Zuschauergewalt in Deutschland wurden in den letzten Jahren erhebliche Veränderungen öffentlich beobachtet und wissenschaftlich diagnostiziert. Vor allem in den unteren Ligen (Dwertmann & Rigauer, 2002, S. 87), im Umfeld der sogenannten Ultras als vielerorts aktivste Fangruppierung in den Stadien und in den Fanszenen ostdeutscher Traditionsvereine habe die Gewaltbereitschaft zugenommen<sup>2</sup>. Der Sportsoziologe Gunter A. Pilz hat diese Entwicklungen

---

<sup>1</sup> Für wertvolle Hinweise und Anmerkungen danke ich Stefan Kirchner, Thomas Schmidt-Lux, Christiane Berger sowie den anonymen Gutachtern der Zeitschrift.

<sup>2</sup> Zur Entwicklung der Ultrabewegung in Deutschland vgl. Gabriel (2004); Schwier (2005); Pilz & Wölki (2006).